

# GEMEINDEZEITUNG

## Göttesbrunn—Arbesthal

mit amtlichen Nachrichten der Gemeinde  
Ausgabe 3/2021, September 2021



Vorstand der Dorferneuerung Göttesbrunn, vlnr.: Ernestine Friedrich, Elisabeth Proyer, Werner Gutschik, Beatrix Pimpel, Christine Netzl, Ilona Taferner, Johann Taferner, Walter Pimpel, Hubert Kuta u. Helga Pruckner.



### GÖTTLESBRUNN ARBESTHAL

GEMEINDE GEMEINSAM IM 21. JAHRHUNDERT

Heimat atmen, pure Lebenslust





Geschätzte Bürgerinnen und Bürger von Göttesbrunn-Arbesthal, lieber Leserinnen und Leser!

Mit Ende Juli 2021 haben wir unsere Teststraße in Arbesthal aufgrund des bereits sehr geringen Aufkommens

an Testwilligen und des relativ guten Prozentanteils an bereits geimpften Personen in unserer Gemeinde (über 73% sind bereits vollständig immunisiert) geschlossen. Ich möchte mich bei allen Testerinnen und Testern sowie bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern für die geleistete Arbeit der letzten Monate ganz besonders und aufrichtig bedanken. Es war dies eine herausfordernde, aber für mich auch eine bereichernde Zeit. Es sind neue Freundschaften entstanden. Wir haben die Arbeit gemeinsam gemeistert und uns am Ende über den erfolgreichen Testablauf immer gefreut. Wir konnten unserer Bevölkerung zeigen, dass es in schwierigen Zeiten einen großen Zusammenhalt und viel Hilfsbereitschaft gibt. So können wir auch weiterhin die kommenden Herausforderungen bestens bewältigen, denn die Pandemie ist noch nicht zu Ende.

Ich darf in diesem Zusammenhang an alle Personen, welche noch nicht geimpft sind, den Appell richten: Wenn gesundheitlich nichts dagegen spricht, dann lassen Sie sich bitte impfen. Nur so können Sie sich und auch Ihre Mitmenschen vor einer Ansteckung, oder zumindest vor einem schweren Verlauf der Krankheit wirksam schützen.

Im Artikel der Dorferneuerung Göttesbrunn wird von einem besonderen Wettbewerb berichtet. „Blühendes Niederösterreich“, veranstaltet von der NÖ Landeslandwirtschaftskammer.

Unsere Gemeinde hat eine großartige Platzierung errungen. Göttesbrunn eroberte den 2. und Arbesthal den 5. Platz.

Für den Einsatz, unsere Orte mit Blumenschmuck zu verschönern und so ganz besonders lebenswert zu gestalten, möchte ich mich bei allen DorferneuerInnen herzlichst bedanken.

Besonders hervorheben möchte ich den Obmann der Dorferneuerung Göttesbrunn, Hubert Kuta, welcher durch seinen Einsatz diesen Erfolg beim Wettbewerb erst möglich gemacht hat.

Besten Dank auch an das Rabatteteam von Göttesbrunn, welches jene Grünflächen pflegte, die von den Anrainern leider nicht mehr betreut werden.

Auch bei einem weiteren Wettbewerb war unsere Gemeinde Spitzenreiter: Das Land NÖ veranstaltete gemeinsam mit der ENU (Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ) und anderen Partnern die E-Mobilitätsliga 2020. Aufgrund der neuangemeldeten Elektrofahrzeuge im Jahr 2020 sind wir in der Relation zu unserer Bevölkerungszahl mit einem Anteil von 11,73 % jene Gemeinde im Bezirk mit den meisten E-



Vlnr: LH-Stv. Stephan Pernkopf, Bgm. Franz Glock, Josef Edlmann, GF Herbert Greisberger

Autoanmeldungen und somit zum Bezirksieger geworden. Dieser Erfolg und auch andere erneuerbare Energieprojekte zeigen, dass sich unsere Bevölkerung intensiv mit dem Thema Umwelt und erneuerbare Energie auseinandersetzt.

Mit Jänner 2022 benötigen wir aufgrund pensionsbedingter Abgänge KindergartenhelferInnen mit einem Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden. Sollten Sie Interesse an einem Dienstverhältnis mit der Gemeinde Göttesbrunn-Arbesthal haben, so darf ich Sie ersuchen sich im Gemeindeamt zu melden und eine Bewer-

bung samt Lebenslauf abzugeben.

Den ganzen Monat September ist am Dorfplatz in Göttlesbrunn ein Gerät zum Messen des Fluglärms aufgestellt. Im Rahmen des Mediations-



verfahrens Flughafen Wien wurde zwischen Austro Control und Vertretern der vom Fluglärm betroffenen Bevölkerung auch Übereinstimmung in der Frage der Verkehrsverteilung bei Landungen und Starts hergestellt. Um das Gleichgewicht laufend zu überwachen, gibt es 15 fix installierte, aber auch mobile (so wie jetzt am Dorfplatz) Messgeräte. Sollte das Gleichgewicht nicht mehr gegeben sein, so dienen die Messergebnisse dazu, dieses einerseits feststellen und

wieder anschließend durch Umleitung der Starts und Landungen wieder herstellen zu können. Nähere Infos gibt es auch auf der Homepage des Flughafens Wien: [https://www.viennaairport.com/unternehmen/flughafen\\_wien\\_ag/umwelt\\_nachhaltigkeit/laermmanagement](https://www.viennaairport.com/unternehmen/flughafen_wien_ag/umwelt_nachhaltigkeit/laermmanagement)

Ich bedanke mich wiederum bei allen Vereinen und Institutionen, welche Artikel für diese Zeitung eingesendet haben, damit wir, die trotz Corona weiterhin gut funktionierende Arbeit unserer Vereine und Institutionen auch entsprechend dokumentieren und der Bevölkerung aufzeigen können.

Beim Verfassen dieser Zeilen war das Wetter nicht der Jahreszeit entsprechend. Eher kühl und nass. Ich hoffe, dass es trotzdem einen sonnigen September und schönen Herbst geben wird, damit unsere Winzerinnen und Winzer auch heuer wieder einen hervorragenden Weinjahrgang ernten können.

Ich wünsche Ihnen, geschätzte Damen und Herren, jedenfalls viel Spaß beim Lesen der Gemeindezeitung.

Bgm. Ing. Franz Glock

#### Impressum:

Eigentümer, Herausgeber u. Verleger: Gemeinde Göttlesbrunn-Arbesthal, Bürgermeister Ing. Franz Glock.

Redaktion: Ing. Hans Rupp, [hans.rupp@kabelplus.at](mailto:hans.rupp@kabelplus.at)

Organisation: Hubert Kuta, [hubert.kuta@aon.at](mailto:hubert.kuta@aon.at). F.d.I.v.: Nachrichten aus der Gemeinde: Bgm. Ing. Franz Glock, redaktioneller Teil: Ing. Hans Rupp. Gestaltung: Bgm. Ing. Franz Glock. Druck: Ecker KG, Stixneusiedl

**Redaktionsschluss für die Ausgabe 4/2021: 05.11.2021**

#### Parteienverkehr:

In Göttlesbrunn: Mo. 8:00 bis 12:00 u. 14:00 bis 19:00 Uhr, Di. Do. u. Fr. 08:00 bis 12:00 Uhr.

In Arbesthal: Di. 18:00 bis 19:00 Uhr.

**Tel:** 02162/8276, **E-Mail:** [gemeinde@goettlesbrunn-arbesthal.gv.at](mailto:gemeinde@goettlesbrunn-arbesthal.gv.at), **Internet:** [www.goettlesbrunn-arbesthal.gv.at](http://www.goettlesbrunn-arbesthal.gv.at)

**Fotos:** Walter Ursprung (S 1), ENU (S 2) Franz Glock (S 3), Bernhard Strobl (S 8), Hristina Lazarova (S 8), Gerhard Tilli, Peter Schneider, Walter Ursprung, Margarete Miskovics (S 9, 10), Werner Gutschik (S 11), Johann Michl, (S 12, 13), Hubert Kuta (S 13), Herbert Wachtler (S 14), Patrick Pelzmann (S 15, 16), Gerald Ursprung (S 17, 18, 19, 20), Franz Netzl (S 21), Markus Lager (S 21), Waltraud Przibyl (S 22), Andreas Havranek (S 23). Alle anderen: Verfasser der Beiträge

## DAS TRENNKARUSSELL

### Maßnahme

Der GABL setzt Maßnahmen im Rahmen der haushaltsnahen Verpackungssammlung für die Sammelkategorien Leicht- und Metallverpackungen im öffentlichen Raum zur Steigerung der Sammelmengen. Die Maßnahmen sollen dazu beitragen, dass die EU Ziele des Kreislaufwirtschaftspaketes mit Blick auf die Sammel- und Recyclingquoten im Verpackungsbereich durch gemeinsame Anstrengungen erreicht werden.

### Umsetzung

Zur Forcierung der Kreislaufwirtschaft erhalten die GABL-Mitgliedsgemeinden für Ihre öffentlichen Anlagen, wie Spielplätze, Freibäder, Parks usw. ein sogenanntes „Trennkarusell“ für die getrennte Sammlung von Abfällen. Die Standorte der Trennkaruselle wurden von den einzelnen Gemeinden festgelegt.

Das sogenannte Trennkarusell ist mit 3 Behältern zu je 50 Liter für **Restmüll**, **Leichtverpackungen** (GT) und **Metallverpackungen** (Dosen) ausgestattet. Spezielle Aufkleber mit entsprechenden Piktogrammen sollen die getrennte Sammlung verdeutlichen. Damit wird speziell auf die gängigen Müllsorten wie **Dosen und PET-Flaschen** eingegangen. Welche bisher mit der Sammlung in den gewöhnlichen Straßenbehältern für das Recycling verloren gingen.

Die vollen Behälter werden von den Gemeindemitarbeitern regelmäßig entleert. Die getrennt gesammelten Abfälle werden dann am Bauhof oder am Sammelzentrum in den entsprechenden Tonnen entsorgt. So kann auch der Müll aus dem öffentlichen Raum einem stofflichen Recycling zugeführt werden.

### Ziel

Durch unser aller Mitwirken gelangen Verpackungsabfälle wieder in den Recyclingkreislauf! Damit schonen wir Ressourcen und unsere Umwelt!

# GIB MIR DEN REST



## GABL

GEMEINDEVERBAND FÜR ABFALLBEHANDLUNG  
BEZIRK BRUCK AN DER LEITHA  
A-2460 Bruck an der Leitha • Stefanie-Gasse 2  
Telefon: 02162-65556 • Fax: 02162-65560 • office@gabl.gv.at • www.gabl.gv.at

# BIN FÜR DICH DA



**JA** DAS DARF REIN **NEIN** DAS DARF NICHT REIN



## GABL

GEMEINDEVERBAND FÜR ABFALLBEHANDLUNG  
BEZIRK BRUCK AN DER LEITHA  
A-2460 Bruck an der Leitha • Stefanie-Gasse 2  
Telefon: 02162-65556 • Fax: 02162-65560 • office@gabl.gv.at • www.gabl.gv.at

# ICH WILL NUR DICH



**JA** DAS DARF REIN **NEIN** DAS DARF NICHT REIN



## GABL

GEMEINDEVERBAND FÜR ABFALLBEHANDLUNG  
BEZIRK BRUCK AN DER LEITHA  
A-2460 Bruck an der Leitha • Stefanie-Gasse 2  
Telefon: 02162-65556 • Fax: 02162-65560 • office@gabl.gv.at • www.gabl.gv.at

# GABL

# GELBER SACK



## VERTEILUNG

Die Verteilung der Gelben Säcke erfolgt einmal jährlich. Alle Haushalte (ausgenommen Wohnhausanlagen mit Gelben Tonnen) erhalten im Dezember eine Rolle Gelbe Säcke.

Die Verteilung übernimmt immer die jeweilige Gemeinde (in Bruck/L. verteilt die Firma Abfallservice Jüly). Die Gelben Säcke sind kostenlos. Um Missbrauch zu vermeiden, wird immer nur 1 Rolle (mit 9 Säcken) pro Haushalt verteilt. Weitere Säcke können im Laufe des Jahres am Gemeindeamt und im GABL Büro (Bruck/L.) abgeholt werden.

## ZWECKENTFREMUNG

Leider werden die Gelben Säcke oft missbräuchlich für die Sammlung und Entsorgung anderer Abfälle verwendet. Auch als Regenschutz und Transportsack wurde der Gelbe Sack schon mehrmals gesehen. Der Gelbe Sack ist kein „Allround-Sack“, sondern wird den Haushalten **kostenlos und ausschließlich für die Sammlung von Leichtverpackungen** zur Verfügung gestellt! Bitte gehen Sie sorgfältig damit um und verwenden Sie ihn nur bestimmungsgemäß.

## SAMMLUNG

Im Gelben Sack werden **VERPACKUNGEN** aus Kunststoffen und Materialverbunden – gemeinsam mit Holz-, Textil- und Keramikverpackungen sowie Verpackungen auf biologischer Basis gesammelt.

## DAS DARF IN DEN GELBE SACK

### Plastikflaschen wie zum Beispiel:

PET-Flaschen (WICHTIG: Flasche flachdrücken), Plastikflaschen von Haushaltsreinigern, Spülmitteln, Waschmitteln, Weichspülern, Shampoo, Duschgel, usw.

### Getränkkartons (Tetra-Packungen):

z. B. leere Milch- und Saftpackungen

### Andere Leichtverpackungen wie:

Joghurtbecher, Plastiksackerl, Kunststoffdeckel und -verschlüsse, Kunststofftuben, Kunststoffkanister, Blisterverpackungen, Styropor®-Verpackungen, Obst- und Fleischtassen aus Kunststoff, Kunststoffnetze, Jutesäcke, Holzsteigen, Reissackerln, usw.

**Bitte alle Leichtverpackungen sauber und restentleert in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack werfen. Danke!**

## FAKTEN

Die Sammlung im Gelben Sack ist die sogenannte „Leichtfraktionssammlung“ und beruht auf der Verpackungs-Verordnung.

Die **VerpackungsVO** regelt die Vermeidung und Verwertung von Verpackungsabfällen.

Sie gilt für Hersteller, Importeure, Vertrieber und Letztverbraucher.

## WUSSTEN SIE, DASS ...

... aus Kunststoffabfällen Stoffe hergestellt werden!  
... eine PET Flasche 1.000 Jahre braucht, um zu verrotten!



## VERKEHRSFLÄCHEN VON ÜBERHÄNGENDEN ÄSTEN UND STRÄUCHERN FREILEGEN

Durch überhängende Äste kommt es bei der **Entleerung der Mülltonnen** zu Behinderungen und fallweise zu Beschädigungen der Fahrzeuge. Für Schäden an den Fahrzeugen kann der Grundeigentümer verantwortlich gemacht werden.

Grundbesitzer werden daher ersucht, von sich aus zu überprüfen, ob durch einen auf ihrem Besitz vorhandenen Baum die angrenzende Fahrbahn einen **Lichtraum für LKW's in der Höhe von 4,50 Meter** aufweist. Gegebenenfalls schneiden Sie bitte die überhängenden Äste zurück.

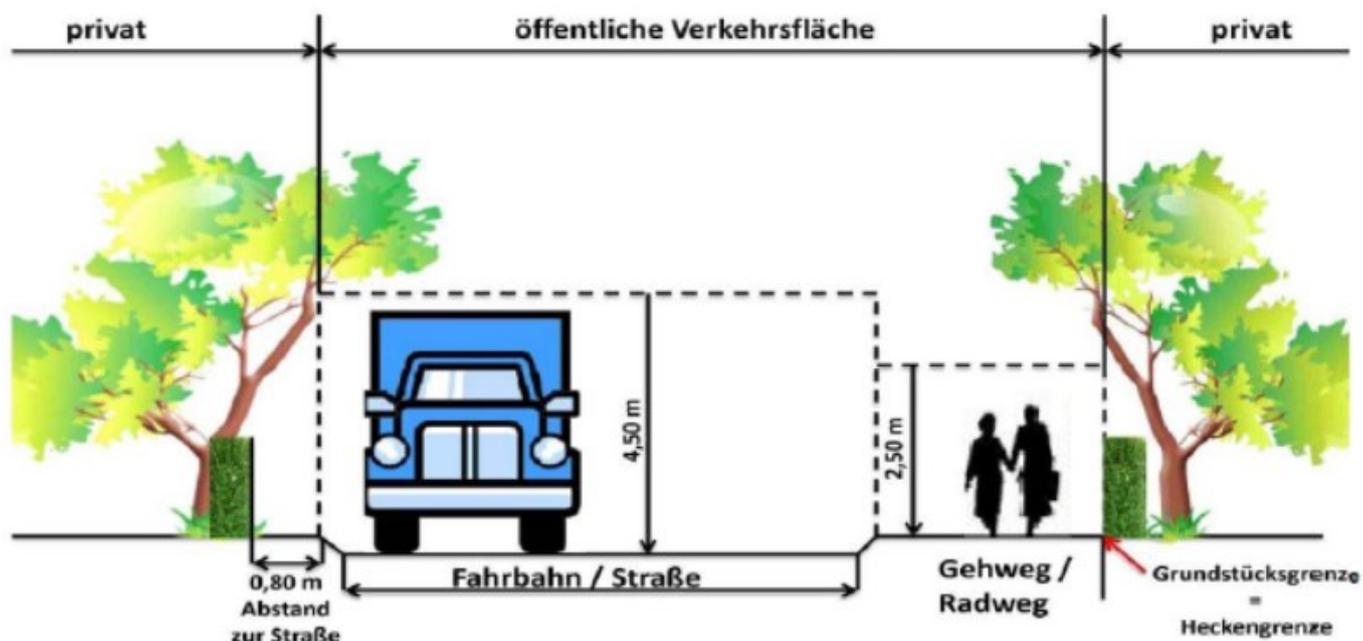
INFO: Strauchschnitt kann am Wertstoffzentrum/Sammelzentrum in Ihrer Gemeinde kostenlos zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

### FAKTEN

*Auszug aus der Straßenverkehrsordnung 1960  
Bäume und Einfriedungen  
neben der Straße*

*(1) Die Behörde hat die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z.B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen*

### Lichtraumprofil





Pro Stück € 1,70  
Aktion: 5 Stück € 6,-

## GRÜNSCHNITTSACK: AKTION IM HERBST 2021.

Gartenbesitzer haben im Herbst viel zu tun:  
Die Stauden werden geschnitten, die Bäume verlieren ihr Laub.  
Logisch, dass die Biotonne da gleich einmal übertoll ist.  
Deshalb bietet der **GABL** für Biotonnen-Besitzer in der Zeit  
vom **01. Oktober bis 30. November**

die Grünschnittsäcke günstiger an:

# NIMM 5! AKTION

Bei einer **Abnahme** von **5 Stück**  
erhalten Sie das Aktionspaket um **6,- Euro!**

Erhältlich sind die Säcke beim Gemeindeamt oder im **GABL**-Büro.

**Achtung:** Der Grünschnittsack eignet sich nur für  
Gras, Laub, Strauchschnitt

(keinesfalls für Bioabfälle und Speisereste aus der Küche!)

## Region RLC Römerland Carnuntum - die ganze Region in einer App

Alle Infos zu deiner Gemeinde + Umgebung  
übersichtlich auf deinem Smartphone

### Regions-App kostenlos downloaden

Rufe auf deinem Smartphone oder Tablet  
einfach die folgende Webadresse auf:

» [app.region-rlc.at](http://app.region-rlc.at)

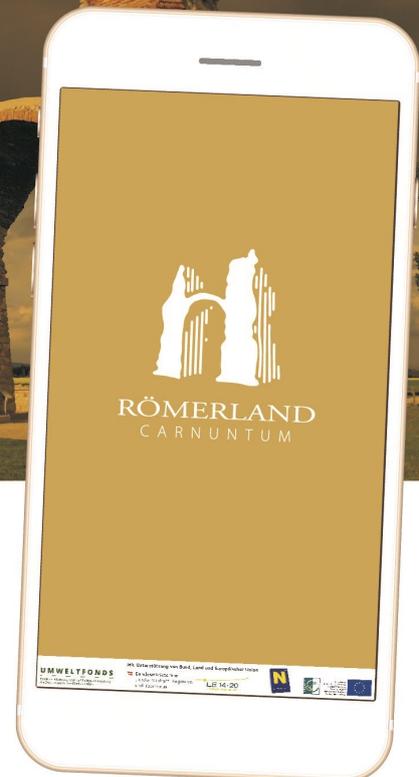
oder suche direkt im App Store nach „Region RLC“:



Download on the  
App Store



GET IT ON  
Google Play



## Musikschule Donauland



Musikschule  
Donauland

**Gestatten: Hristina Lazarova**  
Liebe Eltern, liebe Schülerinnen  
und Schüler!

Zu Redaktionsschluss dieser Ausgabe unserer Gemeindezeitung erwartete unsere Kollegin Sophie Demattio ihr Baby – wir wünschen ihr das Allerbeste! Ich darf Ihnen hier Hristina Lazarova vorstellen, die sie in diesem Schuljahr vertreten wird. Uns allen wünsche ich in diesem Schuljahr Gesundheit und viel Freude am Musizieren!

Mag. Bernhard Strobl

**„Mama, genau SO werde ich singen!“**



Als kleines Kind galt ich schon immer als ein sehr lebendiges, sich ununterbrochen bewegendes Wesen, das tagtäglich laut singend und tanzend alle um sich herum zum Mitmachen anregen wollte. Jedoch nahm keiner mein künstlerisches Ausdrucksbedürfnis ernst, sondern versuchte mich nach kurzer Zeit zu *beruhigen* und mir Verantwortung und andere wichtige Gewohnheiten zu vermitteln, indem man mir Aufgaben wie z.B. das Tischdecken am Wochenende anvertraute. Dieses wurde von mir mit Widerwillen ausgeführt.

Eines Tages passierte aber Folgendes: Zufällig erklang im Radio „Libiamo ne'lieti calici“ aus Verdis „La Traviata“, als ich mit den Vorbereitungen für das gemeinsame Mittagessen kämpfte. Sofort begann ich zu tanzen und zu singen, die Mu-

sik verzauberte mich, so dass ich alles sehr schnell erledigte und den festen Entschluss hinausposaunte: „Mama, genau SO werde ich singen!“

Diese Melodie hörte man seit diesem Tag bei jeder meiner *wichtigen* Aktivitäten, so dass meine Eltern, von meiner Begeisterung (oder Hartnäckigkeit) fasziniert, mir den Tanz-, später den Klavier-, Gesangs- und dann auch den Schauspielunterricht ermöglichten.

Dadurch wurde ich gelassener, konzentrierter und ruhiger, denn ich trainierte nicht einfach motorische Figuren, Abläufe, die Stimme oder ließ meiner Kreativität freien Lauf. Durch den künstlerischen Unterricht erfuhr ich was Hingabe, Disziplin, respektvolle Zusammenarbeit, mentale Stärke und Ausdauer bedeuten. Meine Konzertfach- und Pädagogikstudien, sowie meine Tätigkeit als Musikvermittlerin zeigten mir Methoden, wie der musikalische Stoff altersgerecht mit für die Schüler interessanten und wichtigen (Alltags)Themen gekoppelt unterhaltsam zu vermitteln ist. Über die Musik bekommen die Kinder (und ihre Eltern) zusätzlich die Möglichkeit spielerisch sich selbst, die anderen und die Welt allgemein neu zu erleben. Ich lade Sie zu einer abenteuerreichen musikalischen Reise im Rahmen meiner EMP-Kurse an der MS Donauland ein.



Hristina Lazarova

## Pfarre Göttlesbrunn

### Unsere Kirchenglocken

Liebe Schwestern und Brüder der Gemeinde Göttlesbrunn-Arbesthal, schon des Öfteren wurde ich gefragt, warum die Kirchenglocken zu einer bestimmten Uhrzeit läuten. Gerne nehme ich diese Frage auf um sie euch zu beantworten.



Unsere Göttlesbrunner Kirche hat vier Glocken. Bis 1958 waren es nur zwei Glocken. Eine Glocke aus Stahl mit 560 kg und dem Ton g aus dem Jahr 1923; und die zweite Glocke aus Bronze mit 223 kg

und dem Ton c/2 aus dem Jahr 1950. Dem damaligen Pfarrer Franz Rinke wurde von Hofrat Dr. Weissenbäck eine dritte Glocke mit dem Ton b vorgeschlagen. Bei der Österreichischen Glocken- und Metallgießerei St. Florian bei Linz wurden daraufhin zwei neue Glocken aus Bronze bestellt. Die erste Glocke mit 400 kg mit dem Ton b und die zweite Glocke mit 165 kg mit dem Ton es. Die größere Glocke erhielt die Aufschrift: „Dem Gedenken an alle Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege. Pfarrgemeinde Göttlesbrunn 1958“. Die kleinere Glocke erhielt die Aufschrift: „Der Gottesmutter Maria. Pfarrgemeinde Göttlesbrunn im Lourdesjahr 1958.“ Das sind 100 Jahre nach der Erscheinung der Gottesmutter in Lourdes.

Am 11. März 1958 wurde unter Teilnahme von 15 Göttlesbrunner Herren der Glockenguss in der Gießerei St. Florian vorgenommen. Die Glockenweihe war am 8. Juni 1958 und wurde mit einem großen Fest, verbunden mit dem Göttlesbrunner Kirtag, gefeiert.

Die Glocken läuten drei Mal am Tag zum Gebet: Um 7.00 Uhr zum Morgengebet. Um 12.00 Uhr ist das Mittagsläuten – das Angelusläuten, damit werden wir zum Gebet „Engel des Herrn“ eingeladen. Um 19.30 Uhr wird zum Abendgebet ge-

läutet. Jeden Freitag um 15.00 Uhr erinnern uns die Glocken an die Todesstunde Jesu. Hier sind wir aufgerufen uns Zeit zu nehmen für einen Moment der Stille und des Gebetes. Am Tag des Begräbnisses läuten die Glocken nach dem Angelus 15 Minuten, das nennen wir in Göttlesbrunn „Ausläuten“. Am Todestag selbst wird die Sterbeglocke / Zinglocke geläutet, sie begleitet den Verstorbenen zu Gott und soll uns selbst an unsere Todesstunde erinnern. Bei einem Mann dreimal mit jeweils einer Pause. Bei einer Frau zweimal mit einer Pause und bei einem Kind wird einmal geläutet.

Eine halbe Stunde vor einem Gottesdienst läutet die große Glocke (Erstläuten). Zu Beginn einer Messe, Andacht oder anderer Gottesdienste wird mit mehr Glocken zusammengeläutet.

### Dechant

Am 1. Juni 2021 fand in unserer Pfarrkirche die



Vlnr: Pfarrvikar Albin Scheuch, Pater Paul MSF, Pater Erich MSF und der Bischofsvikar Pater Petrus Hübner OCist.

Dechantenwahl statt. Bei dieser Wahl waren alle aktiven Priester des Dekanates eingeladen. Die Wahlleitung übernahm unser Bischofsvikar Pater Petrus Hübner OCist mit seinem Sekretär / ständiger Diakon Manfred Weißbriacher. Es waren 25 Personen anwesend und auch wahlberechtigt. Es gab drei Wahlgänge. Erster Wahlgang für den künftigen Dechant des Dekanates Bruck an der Leitha, zweiter Wahlgang für seinen Stellvertreter und noch ein Wahlgang für einen Dechant der Reserve.

Die meisten Stimmen habe ich gleich im ersten



Alle Teilnehmer beim Minitag.

Wahlgang erhalten. Von 25 Wahlberechtigten fielen 18 Stimmen auf mich, das war viel mehr als die erforderliche absolute Mehrheit. Als Stellvertreter wurde der Pfarrvikar des Pfarrverbandes Leithagebirge Albin Scheuch, wohnhaft in der Pfarre Mannersdorf, gewählt. Pfarrmoderator der Pfarre Bruck an der Leitha Pater Erich Waclawski MSF wurde als Reserve für den Dechant gewählt. Eine Periode dauert fünf Jahre. Dies ist bereits meine dritte Periode als Dechant des Dekanates Bruck an der Leitha.

Ein Dekanat war ursprünglich ein Gebiet von etwa zehn Pfarren. Das Wort Dekanat stammt aus dem Lateinischen: „decanatus“ zu decem – „zehn“. Unser Dekanat Bruck/L. besteht zurzeit aus 16 Pfarren. Ich werde die Pfarren alphabetisch angeordnet mit der Anzahl der Katholiken, mit Stichtag: 31. 12. 2019, nennen.

Arbestahl – 422 ; Bruck/Leitha – 5.139 ; Gallbrunn – 502; Göttlesbrunn – 749; Höflein – 996; Hollern – 177; Mannersdorf/Leithagebirge – 2.083; Margarethen/Moos – 691; Pachfurth – 394; Pischelsdorf – 1.139; Rohrau – 456; Sarasdorf – 427; Sommerein – 1.186; Stixneusiedl – 423; Trautmannsdorf – 601; Wilfleinsdorf – 645. Insgesamt haben wir in unserem Dekanat 16.030 Katholiken. Vor 20 Jahren waren es noch 18.603 Katholiken.

Die Hauptaufgabe eines Dekanats ist die gegenseitige Unterstützung und Förderung der Wahrnehmung pastoraler Aufgaben, der Caritas, der Mission und Jüngerschaft. Das Dekanat fördert die Kommunikation unter den Pfarren, aber auch mit dem jeweiligen Vikariat und der Erzdiözese.

Der Dechant ist in Vertretung des Bischofs und des Bischofsvikars und in deren Auftrag der Vorsteher des Dekanats. Seit 15. Jänner 2011 bin ich Dechant des Dekanats Bruck/L.

### Tag der Ministranten

Zum ersten Mal fand heuer ein Minitag von zwei Dekanaten (Bruck an der Leitha und Hainburg) in Maria Ellend statt. Das ist ein Tag für unsere aktiven Ministranten mit Spiel, Spaß, aber auch mit Lernen sowie Singen und Beten.

Daran teilgenommen haben 30 Ministranten aus den Pfarren Gallbrunn, Göttlesbrunn, Mannersdorf, Pischelsdorf, Wildungsmauer und Wilfleinsdorf. Alle Kinder waren mit Freude und Eifer dabei. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt. Begleitet wurden sie von 15 Erwachsenen. Das Motto des gemeinsam gefeierten Gottesdienstes war „wachsen, blühen und gedeihen“.

Das Wort Ministrant kommt aus dem lateinischen „ministrare“ – „dienen“. Der Ministrantendienst ist eine aktive Teilnahme am Gottesdienst. Die Minis sind eine sehr gute Bereicherung für die Pfarren. Ich persönlich freue mich über jeden



Unsere MinistrantenInnen mit Pokal und Urkunde

Einzelnen, der diesen Dienst und diese Tradition weiterführen möchte. Beim Gottesdienst tragen sie ein spezielles Gewand (Talar und Rochett), jedoch bei uns in Göttlesbrunn tragen die Ministranten eine Kutte und das Zingulum. Sie lernen die Feste des Kirchenjahres, den Ablauf des Got-

tesdienstes und die unterschiedlichsten Riten, Zeichen und Symbole kennen. Auf diesem Wege möchte ich euch allen Gesundheit wünschen und Gottes Segen.

Pater Paul Gnat MSF

## Tennisclub Göttlesbrunn



### Tennis-Olympiade

Am 29. Juli 2021 haben wieder mehr als 20 Kinder an der Tennis-Olympiade teilgenommen. Es war eine Freude zu beobachten, mit welcher Begeisterung sich die Kinder an den Übungen und Spielen beteiligten. Zur Stärkung gab es in der Pause eine Obstjause und auch für Getränke war vorgesorgt.

Medaillen gab es bei unserer Olympiade nicht, aber für die erfolgreiche Absolvierung aller Stationen gab es am Schluss eine Urkunde. Natürlich



haben alle Kinder mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen! Ein herzliches Dankeschön an das Betreuungsteam, Christoph und Lukas, Alexandra und Anja sowie Josef und Peter.

Werner Gutschik



## Dorferneuerung Göttlesbrunn



### Blühendes Niederösterreich

Die NÖ Landwirtschaftskammer veranstaltete zum 53. Mal den Wettbewerb „Blühendes Niederösterreich“. Unsere Gemeinde war erstmalig bei diesem Wettbewerb dabei.



Am Dienstag, den 13. Juli 2021 besuchte eine unabhängige Jury unsere Dörfer, um sich ein Bild über den Blumen-

schmuck auf unseren öffentlichen Flächen zu machen. Die Besichtigung dauerte zwei Stunden und es entwickelten sich interessante Gespräche mit der Fachjury.

Am 26. Juli 2021 erfolgte dann die Information über den Ausgang der Aktion „Blühendes NÖ“ in unseren Dörfern. In der Bewertung von 73 Städten und Orten im Industrieviertel erreichte Arbesthal den 5. Platz und Göttlesbrunn den 2. Platz.

Die Preisüberreichungsfeier erfolgte am 7. September 2021 in der NÖ. Landwirtschaftskammer in St. Pölten. Durch diese Anerkennung von einer unabhängigen Jury bestärkt, werden wir uns weiterhin um den Blumenschmuck in unseren Dörfern bemühen. Wir bitten alle Rabatte-BesitzerInnen um tatkräftige Unterstützung für das Jahr 2022! Es wäre natürlich sehr schön, wenn wir es noch eine Stufe höher schaffen würden – Platz 1! Das können wir jedoch nur durch intensive Zusammenarbeit schaffen!

### Ausflug in die Garten Tulln

Das Rabatte Team besuchte am 26. Juli 2021 die 70 Schaugärten in der einzigen ökologischen Gartenschau Europas. In einer einstündigen Führung wurden uns die verschiedenen Gärten nähergebracht und das Zusammenspiel der einzelnen Pflanzen erklärt. Pflanzenschutz, Dünger, Pflege und die heißen Tage im Sommer mit dem



damit verbundenen Bewässern sind ein großes Thema, sowohl für die Kommunen als auch für den privaten Garten. Die Symbiose der Nützlinge und Schädlinge, Beikräuter, all diese Themen wurden angeschnitten – mit diesen Themen werden wir uns noch sehr lange beschäftigen. Die Farbenpracht war überwältigend.

Zu guter Letzt waren wir auch auf dem 30 Meter hohen Turm der uns Einblicke bis zum Ötscher und ins Donauland bis zum Wagram gewährte. Nach einem Besuch der Gärtnerei Lederleitner in Atzenbrugg ging es nach Arbesthal zum Heurigen Böheim, wo wir den Tag ausklingen ließen.

Hubert Kuta

## Impressionen vom Besuch der Garten Tulln



## ÖKB Ortsverband Arbesthal–Göttlesbrunn



### Das Kriegerdenkmal Arbesthal wird vollständig renoviert

Wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt wird heuer das Kriegerdenkmal in Arbesthal einer umfassenden Restaurierung unterzogen. Im Sommer wurde vom Restaurator die Sandsteinfigur der Grablegung ausgebaut und es wurde eine aufwendige Restaurierung begonnen. Dabei wird die Figur vorerst sorgfältig gereinigt und danach einer Entsalzung der geschädigten Bereiche mit Entsalzungskompressen unterzogen. Als nächster Schritt erfolgt eine Biozidbehandlung, um den biogenen Befall mit Moosen und ähnlichen Schädlingen zu behandeln und zukünftig zu verhindern. Lose und beschädigte Teile der Figur werden abgelöst, nachmodelliert und verfestigt. Das Grabmal selbst wird von losen und mürben Verputzen und Steinen bereinigt und eine neue Sandsteinplatte soll das Gesamtbild des Grabes erneuern und wesentlich schöner gestalten. Auch die Figur am Dachfirst wird gereinigt, imprägniert und damit wetterfester gemacht.

Fassade und Gesimse werden gereinigt, Risse und Feuchtschäden ausgebessert und neu mit Fassadenfarbe beschichtet. Der Gitterzaun wird

gestrichen, die Türen sandgestrahlt, gestrichen und wieder versetzt. Die elektrische Anlage wird teilweise erneuert bzw. ergänzt und die Bestrahlung durch eine kostengünstigere LED-Beleuchtung ersetzt. Mit der Reinigung und dem Tausch der Bodenplatten im Grabbereich wird die gesamte Renovierung abgerundet. Unser Kriegerdenkmal soll danach für viele Jahre wieder in voller Schönheit und Dauerhaftigkeit einen Blickfang in unserem Ortsbild darstellen.

Die Arbeiten wurden an ortsansässige Betriebe vergeben, nur der Restaurator kommt aus Wilfleinsdorf-Königshof. Einige Arbeiten werden von den Kameraden selbst in unentgeltlichen Arbeitsstunden erledigt. Bezüglich einer Einweihungsfeier werden wir noch gesondert informieren.

Ansonst konnten auch heuer einige traditionelle Veranstaltungen des NÖ. Kameradschaftsverbandes nicht durchgeführt werden. Lediglich an der Gedenkfeier „100 Jahre Burgenland – 100 Jahre Gefecht von Kirchschatz“ am 4. September in Kirchschatz war eine Abordnung des Ortsverbandes vertreten, gemeinsam mit den Kameraden des Viertels unter dem Wienerwald, um dieses entscheidenden Moments in der Geschichte der 2. Republik zu gedenken.

Herbert Wachtler



## Freiwillige Feuerwehr Göttlesbrunn



### Einsätze

Seit Jahresbeginn wurde die Feuerwehr Göttlesbrunn bisher (Stand 10. August) sieben Mal zu Einsätzen alarmiert. Dreimal handelte es sich dabei glücklicherweise um Brandmelderalarme, die sich nach genauer Erkundung als Fehlalarme herausstellten. Zweimal handelte es sich um technische Einsätze nach Verkehrsunfällen und zwei weitere Male rückte die Feuerwehr Göttlesbrunn zu Brandeinsätzen aus.



Das Einsatzjahr begann am 24. Februar 2021, als die Feuerwehr Göttlesbrunn zu einer Fahrzeugbergung auf die Autobahnraststation ausrücken musste. Ein PKW war auf der Autobahnauffahrt mit der Leitplanke kollidiert und wurde anschließend mittels Rangierwagenheber und Abschleppachse abtransportiert.

Am 11. April 2021 wurde die Feuerwehr Göttlesbrunn zu einem Brandeinsatz gerufen, nachdem ein Ofen in einem Wohngebäude in Göttlesbrunn überhitzt war. Unter Einsatz von Atemschutz wurde die Glut aus dem Ofen entfernt und abgelöscht, sowie die Lage überwacht, bis sich die Situation normalisiert hatte.

Zur Unterstützung der Feuerwehr Bruck an der Leitha bei einem Wohnhausbrand wurde am 10. Juni unter anderem die Feuerwehr Göttlesbrunn alarmiert, um Einsatzreserven – insbesondere Atemschutztrupp – bereitzustellen.

Am 11. Juli 2021 kam ein PKW auf der L166 in

Fahrtrichtung Bruck an der Leitha von der Fahrbahn ab, überschlug sich mehrmals und kam anschließend in einem angrenzenden Acker zu stehen. Der Fahrer wurde dabei unbestimmten Grades verletzt und musste mit dem Notarzthelikopter ins Krankenhaus gebracht werden, nachdem er von Passanten vorbildlich erstversorgt worden war. Die Feuerwehr Göttlesbrunn sicherte dabei die Unfallstelle ab und entfernte anschließend das verunfallte Fahrzeug.

### Sonnwendfeier

Nach einjähriger Zwangspause konnte die 47. Sonnwendfeier heuer am 26. Juni wieder wie gewohnt am Altenberg stattfinden.

Um den Besucherinnen und Besuchern dabei ein angenehmes und zeitgleich auch sicheres Fest zu ermöglichen, wurde in Abstimmung mit der Bezirkshauptmannschaft Bruck an der Leitha ein umfassendes COVID-19 Präventionskonzept ausgearbeitet.

Zutritt zur Veranstaltung war nur mit gültigem „3G-Nachweis“ gestattet. Es wurde sichergestellt, dass die maximal zulässige Anzahl an Besuchern nicht überschritten wurde, und genug Sitzplätze wurden zur Verfügung gestellt, um eine Einhaltung der Abstandsregeln zu ermöglichen. Auch ein System zur Gästeregistrierung



wurde eingerichtet, um im Bedarfsfall die Kontaktnachverfolgung durchführen zu können.

Die hohe Akzeptanz der Maßnahmen unter den Festbesuchern sowie das hervorragende Wetter sorgten dafür, dass die diesjährige Sonnwendfeier zum vollen Erfolg wurde. Dafür möchten wir

uns bei allen Festbesuchern herzlichst bedanken!

### Wiederaufnahme Übungsbetrieb

Um das Ansteckungsrisiko für die KameradInnen der Feuerwehr Göttlesbrunn während der COVID-19 Pandemie so gering wie möglich zu halten, mussten auch in der ersten Jahreshälfte 2021 alle nicht zwingend notwendigen Feuerwehrakti-



vitäten ausgesetzt werden – darunter auch die monatlichen Übungen. Seit Ende Mai sind alle Übungen laut Dienstverordnung des NÖ Landesfeuerwehrverbandes wieder erlaubt. Um im Ernstfall bestmöglich auf alle Situationen vorbereitet zu sein und die erforderliche Routine aufrecht zu erhalten, wurde der reguläre Übungsbetrieb unter Einhaltung der geltenden Maßnahmen wieder aufgenommen. Im gewohnten monatlichen Rhythmus wurden dabei unter anderem die Löschwasserpumpe über längere Strecken, das Arbeiten mit der Seilwinde im technischen Einsatz sowie Gärgasunfälle geübt. Zusätzlich zu den Monatsübungen, an denen alle FeuerwehrkameradInnen teilnehmen, werden auch spezielle Chargenübungen abgehalten, die vor allem für die jeweiligen Funktionsträger ge-

dacht sind. So wurden eine Maschinistenschulung und eine Atemschutzschulung abgehalten und die Atemschutzgeräteträger mussten sich einem jährlichen Fitnessstest in Form eines Ausdauerlaufes unterziehen.

### Danke

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Gemeindegewerksinnen und -bürgern für den enormen Rückhalt bedanken, den wir als Feuerwehr in der Bevölkerung genießen – sei es bei der Spendensammlung oder wenn es darum geht, Feste zu feiern, deren Reinerlös der Anschaffung neuer Ausrüstung dient. Nur dadurch ist es uns möglich auch künftig bestmöglich auf alle Her-



ausforderungen vorbereitet zu sein!

All jene, die auch gerne Feuerwehrmann oder Feuerwehrfrau werden möchten, sind jederzeit herzlich dazu eingeladen, sich beim Kommandanten Alexander Faust oder einem Mitglied des erweiterten Kommandos zu melden! Hier die Kontaktdaten: [www.ffgoettlesbrunn.at](http://www.ffgoettlesbrunn.at).

SB Patrick Pelzmann

## Sportverein Göttlesbrunn-Arbesthal



### Endlich wird wieder gespielt!

Nachdem durch die Corona-Pandemie seit Oktober 2020 der Meisterschaftsbetrieb ausgesetzt worden war, starteten

Mitte August die Meisterschaften des Niederösterreichischen Fußballverbandes. Wie in den bereits im Juli gestarteten Bundesligen und der Regionalliga gibt es auch in den darunterliegenden Ligen vorerst keine Einschränkungen bei den Besucherzahlen und dem Kantinenbetrieb. Lediglich die 3G-Regel ist für alle Personen, die die



Unsere Kampfmannschaft der Saison 21/22 mit den Trainern Alex Schmidt und Thomas Khopp.

Sportanlage betreten, einzuhalten. Das und die Kontrolle haben bereits bei den Vorbereitungsspielen und beim Sportfest reibungslos geklappt.

Für den SCGA begann die neue Saison der 1. Klasse Ost mit dem Auswärtsspiel bei Liganeuling Traiskirchen. Der auch in der Regionalliga tätige Verein wurde vom Landesverband von der Hauptgruppe Süd in die Hauptgruppe Südost versetzt und die zweite Mannschaft des Regionalligisten der 1. Klasse Ost zugeteilt. Dadurch besteht unsere Meisterschaftsgruppe wieder aus 16 Vereinen und für die **Kampfmannschaft** fällt die spielfreie Runde weg.

Für die **Reservemannschaft** kommt hingegen eine spielfreie Runde hinzu, da Traiskirchen II wie Bruck II ohne Reserve an der Meisterschaft teilnimmt.



Christoph Hofbauer und Johannes Weber überreichten Ex-Kollegen Thomas Mraz beim Vorbereitungsspiel gegen Wilfleinsdorf ein besonderes SCGA-Trikot.

Der Reservemeisterschaft kommt ab dieser Saison für die Vereine eine größere Bedeutung zu. Der Fußballverband hat die Regelung eingeführt, dass Vereine deren Reservemannschaft im Laufe einer Saison mehrmals nicht antritt, zwangsabsteigen müssen. Dasselbe gilt bei Spielabbrüchen aufgrund zu geringer Spielerzahl (unter 7). In der 1. Klasse Ost, in der unser Sportverein

spielt, ist dies bei vier nicht ordnungsgemäß abgeschlossenen Reservespielen eines Vereins der Fall. Diese Regelung sorgte bei einigen Vereinen für entsprechende Aufregung, da es immer wieder Vereine gibt, die Probleme haben regelmäßig eine Reserve aufzubieten.

Unsere Teams nahmen die Vorbereitung auf die laufende Saison bereits Anfang Juni auf. Die Vorbereitungsspiele konnten durchaus zufriedenstellend absolviert werden – die Ergebnisse: UFC Pama 7:0, Gattendorf 3:5, Wilfleinsdorf 3:1, Au 8:1, Wolfsthal 2:0, Höflein 4:0, Guntramsdorf 1:2 und Andau 3:1. Die Ergebnis-



Die Firma Interwetten sponserte als langjähriger Partner der Heartbeat Foundation dem SCGA einen Defibrillator. Julian Zott (Interwetten) übergab den Defi an Johannes Weber, Alexandra Ackerl und Obmann Christian Zeller.

se der ersten Meisterschaftsspiele in Traiskirchen (KM 6:2, RES ---), zuhause gegen Wampersdorf (KM 5:0, RES 4:2) und in Hainburg (KM 1:1, RES 2:1) geben Hoffnung, dass der am Ende der Meisterschaft erhoffte Platz unter den ersten fünf der Tabelle erreicht werden kann. Ob dieses erwähnte Ende der Meisterschaft wie geplant im Juni 2022 nach 30 Meisterschaftsspielen sein wird, kann hinsichtlich Coronavirus nur gehofft werden und wird sich im Laufe der kommenden Monate zeigen.

Bei unserer **Damenmannschaft** fungiert ab dieser Saison Obmann Christian Zeller mit der langjährigen Spielerin Christine Böcskei als Trai-



Das Freundschaftsspiel gegen Höflein wurde nach dem Kantinenbrand in Höflein in Göttlesbrunn ausgetragen und der Gewinn der Veranstaltung wurde dem SC Höflein für den Wiederaufbau der Kantine gespendet. Für das gemeinsame Foto der beiden Vereine posierten auch die Obmänner Horst Geyer und Christian Zeller.

nerduo. Gemeinsam wollen sie das Team weiterentwickeln und für das eine oder andere Erfolgserlebnis sorgen. Unter 14 Teams wird in der Frauengebetsliga Industrieviertel eine einstell-



Die „Pizzis“ von Alfredo Pompizzi gewannen den Supercup 2021.

ge Platzierung angestrebt. Die Meisterschaft startete mit drei Heimspielen gegen die Burgenländerinnen aus St. Margarethen (1:2), Krumbach (1:4) und Wiener Neustadt (1:3). Der SC Rohrau tritt erstmals mit einer Damenmannschaft in der Meisterschaft an, wodurch es für unsere Damen erstmals ein richtiges Meisterschaftsderby gibt.

Im **Nachwuchsbereich** nutzte die Jugendleitung des SCGA rund um Stefan Paller und Ernst Glatzer die spielfreie Zeit für eine bestmögliche Ausrichtung auf die Saison 2021/22. Nachdem sich ausreichend Kinder für einen regelmäßigen Trainingsbetrieb fanden und das Einverständnis der Eltern vorhanden ist, wurden für die neue Saison

drei neue Nachwuchsmannschaften für den Meisterschaftsbetrieb gemeldet – **U6, U7 und U10**.

Für U7 und U10 begannen die Meisterschaften in der ersten Septemberwoche. Bezüglich U6 wurde unser Verein vom Verband informiert, dass es zu wenige Meldungen gab und daher mangels Vereinen keine Meisterschaft stattfindet. Dadurch wird es für unsere Jüngsten einige Freundschaftsspiele und eventuell auch Einsätze in der U7-Meisterschaft

geben.

Das wichtigste wird aber sein, den Kindern Spaß an der Bewegung in einer Gemeinschaft zu vermitteln. Dafür werden die Trainer Moritz Gundel in der U6, Clemens Bohnenstingl in der U7 und Harald Krisa sowie Almir Mujanovic in der U10 sorgen.

Neben diesen drei eigenständig geführten Nachwuchsmannschaften ist der SC Göttlesbrunn-

Arbesthal in folgenden Spielgemeinschaften

involviert: U17 in Haslau, U16

in Sarasdorf, U15 und U13 in

Stixneusiedl sowie U14 in Höflein.

Besonders hervorzuheben

ist die erstmals zusammengestellte U13 Mäd-

chenspielgemeinschaft, in

dieser können

sämtliche Mädchen aus der Umgebung gemeinsam an der Meisterschaft teilnehmen. Auch an

dieser SPG mit Spielort Haslau ist der SCGA beteiligt. Somit ist Obmann Christian Zeller stolz,

dass unser Verein mit Kampfmannschaft, Reserve, Damenteam, Senioren, U17, U16, U15, U14,

U13, U10, U7, U6 und der U13 für Mädchen bei dreizehn Mannschaften beteiligt ist bzw. diese



Das jüngste Team wurde beim Supercup 2021 für die erbrachten Leistungen mit dem größten Pokal ausgezeichnet.

eigenständig stellt.

Mitte Juli konnte dank gelockerter Corona-Maßnahmen nach einjähriger Pause das traditionelle **Sportfest** des SC Göttlesbrunn-Arbesthal wieder auf der Sportanlage stattfinden. Dabei gastierte wieder das von der Gemeinde ausgeschriebene Ferienspiel am Sportplatz. Zahlreiche Kinder konnten begrüßt werden und absolvierten die aufgebauten Stationen mit viel Begeisterung.



Angeführt von Alexandra Ackerl war auch eine Damenauswahl beim Sportfest 2021 aktiv.

Am späteren Nachmittag des ersten Festtages wurde zum siebenten Mal der „Supercup“ ausgespielt. An diesem Juxturnier nahmen acht Mannschaften teil. Letztendlich haben sich etwas überraschend die „Pizzi`s“ durchgesetzt. Die mit deutscher Gründlichkeit und italienischer Raffinesse agierende Auswahl von Alfredo Pompizzi, angeführt von seinen Söhnen Elias und Nico, holte den Siegespokal.

Am Sonntag wurden nach der von Dechant Pater Paul Gnat zelebrierten Feldmesse einige Ehrungen vorgenommen. Für seine 30-jährige Tätigkeit beim SCGA wurde Johannes Glatzer von Bürgermeister Ing. Franz Glock das „Goldene Ehrenzeichen“ der Gemeinde überreicht. Weitere Vereinsmitglieder wurden für ihre langjährigen Tätigkeiten durch den Sportverein ausgezeichnet: Christoph Hofbauer und Ernst Glatzer erhielten die "Silberne Ehrennadel" sowie Marius Pimpel, Anton Sebianic und Bernd Zechner die "Bronzene Ehrennadel" des Sportvereins. Zusätzlich erhielt Frau Maria Ursprung nach Been-



Das Team „Eichenpower“ rund um Ex-Obmann Peter Schenzel glänzte beim Supercup mit Routine und technischen Feinheiten.

digung ihrer Tätigkeit für den SCGA eine Dankesurkunde für die langjährige Kabinenreinigung und Dressenwäsche.

Den Abschluss des Festes bildete die Verlosung der Riesentombola. Das als Hauptpreis verlostes Trekking-Rad wurde von Markus Hartl gewonnen. In diesem Zuge bedankt sich der Sportverein herzlich bei allen Tombolaspendern. Weiters möchte der Vorstand des SCGA allen freiwilligen Helfern ein großes Dankeschön aussprechen.

Ebenso gedankt wird allen Spendern von Mehlspeisen, sowie natürlich allen Besucherinnen und Besucher. Rückblickend betrachtet kann von einem gelungenen Sportfest 2021 gesprochen werden!

Liebe Fans des SC Göttlesbrunn-Arbesthal!

Der Vorstand, die Trainer, Spielerinnen und Spieler freuen sich über Ihren Besuch bei den Spielen unserer Teams und alle im Verein bedanken sich für Ihre großartige Unterstützung! Die Spieler-



1. Einige Youngstars des SCGA wie Tobias Gebert und Julian Schmidt nahmen beim Supercup 2021 mit eigenen Teams teil.

mine unserer Nachwuchsmannschaften waren bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe der Gemeindezeitung noch nicht festgelegt. Termine und Ergebnisse der in der ersten Septemberwoche gestarteten Nachwuchsmeisterschaften können unter [www.scga.at](http://www.scga.at) oder [www.noefv.at](http://www.noefv.at) eingesehen werden.

Liebe Eltern, liebe Kinder! Der Sportverein Göttlesbrunn-Arbesthal ist auf der Suche nach Kindern die Interesse am Fußballsport haben. Jede oder Jeder der Lust an der Bewegung in der Gruppe hat, ist herzlich willkommen - auch wenn man bis dato noch nichts mit Fußball zu tun hatte. Also einfach vorbeikommen und in einer der folgenden Mannschaften mitsporteln: U6 - Jahrgang 2016 und jünger, U7 - Jahrgang 2015 und jünger sowie U10 - Jahrgang 2012 bis 2014. Mädchen dürfen jeweils ein Jahr älter sein. Kindertraining findet jeden Dienstag von 17.30 bis 18.30 Uhr am Sportplatz Göttlesbrunn statt. Kontaktmöglichkeiten: Obmann Christian Zeller (0664 / 1129080) und Jugendleiter Stefan Paller (0664 / 1521101).

Gerald Ursprung



2. Einige Youngstars des SCGA wie Tobias Gebert und Julian Schmidt nahmen beim Supercup 2021 mit eigenen Teams teil.



Markus Hartl war der glückliche Gewinner des Hauptpreises bei der heurigen Riesentombola im Rahmen des SCGA-Sportfestes.



Beim Sportfest 2021 gab es Ehrungen für Marius Pimpel, Ernst Glatzer, Maria Ursprung, Johannes Glatzer, Christoph Hofbauer, Anton Sebjanic und Bernd Zechner. Dechant Pater Paul Gnat, Obmann Christian Zeller, Bürgermeister Ing. Franz Glock und Vizebürgermeister Franz Schwarz beglückwünschten die Geehrten.

### Spieltermine Reserve- und Kampfmannschaft Herbst 2021

18.09.2021	14.00 / 16.00	SC M. Lanzendorf - <b>SC Göttl.-Arb.</b>
24.09.2021	18.00 / 20.00	<b>SC Göttl.-Arb.</b> - SF Berg
28.09.2021	17.30 / 19.30	<b>SC Göttl.-Arb.</b> - ASK Schwadorf
02.10.2021	13.30 / 15.30	ASK Kleinneusiedl - <b>SC Göttl.-Arb.</b>
08.10.2021	17.30 / 19.30	<b>SC Göttl.-Arb.</b> - SK Breitenfurt
16.10.2021	13.30 / 15.30	SV Wienerwald - <b>SC Göttl.-Arb.</b>
22.10.2021	--- / 19.30	<b>SC Göttl.-Arb.</b> - ASK Bruck II
30.10.2021	13.00 / 15.00	SC Perchtoldsdorf - <b>SC Göttl.-Arb.</b>
05.11.2021	17.30 / 19.30	<b>SC Göttl.-Arb.</b> - SC Sommerein
13.11.2021	15.30 / 17.30	SC Himberg - <b>SC Göttl.-Arb.</b>

### Spieltermine Damenmannschaft Herbst 2021

17.09.2021	19.30	<b>SC Göttl.-Arb.</b> - FSG Bad Sauerbrunn
25.09.2021	16.00	SV Willendorf - <b>SC Göttl.-Arb.</b>
01.10.2021	19.30	<b>SC Göttl.-Arb.</b> - FC Laxenburg
09.10.2021	17.00	FSG Felixdorf - <b>SC Göttl.-Arb.</b>
15.10.2021	19.30	<b>SC Göttl.-Arb.</b> - SV Wiener Neudorf
23.10.2021	15.00	SC Moosbrunn - <b>SC Göttl.-Arb.</b>
29.10.2021	19.30	<b>SC Göttl.-Arb.</b> - ASK Bad Vöslau
06.11.2021	18.00	USC Wampersdorf - <b>SC Göttl.-Arb.</b>

# dieWINZER GÖTTLESBRUNN

## Generationswechsel

Nach 40-jähriger Obmannschaft im Weinbauverein Göttesbrunn sowie im Verein der Winzer Göttesbrunn habe ich mich entschlossen, den Generationswechsel durchzuführen!

In diesen 40 Jahren haben wir Winzer Göttesbrunn viel erreicht! Alle Betriebe haben sich wei-



Der „alte“ und der „neue“ Obmann.

terent- wickelt, viele sind national und auch bereits international in der Fachwelt sehr bekannt. Einer der wichtigsten Punkte in der Vergangenheit war mit Sicherheit die Erkenntnis: **„Gemeinsam sind wir stark“!** Unser Zusammenhalt ist weithin bekannt und wird sowohl von vielen Winzerkollegen, aber auch von vielen Kunden sehr geschätzt!

Wir sind heute in der nicht selbstverständlichen Lage, dass wir erstens eine überaus hohe Dichte an Vollerwerbsswinzern aufweisen und dass wir weiters in praktisch jedem Betrieb eine(n) Junior (in) haben, welche(r) mit viel Elan und Tatkraft ans Handwerk geht.

Wir sind ja ein eingespieltes Team, welches seit langer Zeit eine entsprechende Aufgabenteilung durchführt! Diese Aufgaben sind zum Großteil bereits von der Jugend übernommen worden. Besonders freut es mich, dass sich **Markus Lager** bereit erklärt hat, die Obmannschaft zu übernehmen! Wenn er dieselbe Unterstützung von allen Winzerinnen und Winzern erhält, wie ich sie hatte, wird es mit Sicherheit weiterhin viel Erfolg für unser Göttesbrunn geben.

Ich möchte mich bei allen Winzerkolleginnen und -kollegen für die langjährige Unterstützung bedanken! Ein besonderer Dank gebührt aber auch meiner Familie von Jung bis Alt, die mir all die Jahre tatkräftig geholfen hat! Bravo!

Franz Netzl

## Der „Neue“

Als mich Franz Netzl vor einiger Zeit fragte, ob ich ihm in seinen Funktionen für die Göttesbrunner Winzerinnen und Winzer nachfolgen wolle, war ich zuerst einmal überrascht. Ich konnte mir überhaupt nicht vorstellen, in seine – SEHR großen – Fußstapfen zu treten. Seit ich denken kann, ist er DER Winzer, der uns Göttesbrunner Winzerinnen und Winzer vertritt. Mehr noch, seine ganze Familie war immer für uns da und wir alle sind dafür sehr, sehr dankbar! Franz, du würdest sagen: „Großes Bravo!“ Wir sagen das auch – und: DANKE für alles!



So wie ich mich relativ spät entschlossen habe, selbst den Betrieb meiner Eltern zu übernehmen und weiterzuführen, so habe ich dann schließlich doch auch JA zu dieser großen Aufgabe gesagt: Ich freue mich, für unsere Winzer-GEMEINSCHAFT in meinen neuen Funktionen, die ich von Franz übernommen habe, tätig zu sein.

Ich nehme neue Herausforderungen wie diese oder wie jüngst die Umstellung des eigenen Betriebes auf biologische Bewirtschaftung gerne an. Ich bin der festen Überzeugung, damit eine zukunftssträchtige und wegweisende Entscheidung - aus ökologischer und ökonomischer Sicht - getroffen zu haben. In den Weingärten ist mir deshalb ein ausgewogener, der Natur gerechter Umgang ein großes Anliegen. Besonders achte ich auf mehr Biodiversität: Ich lege Blühstreifen an, lasse Schafe in meinen Weingärten weiden, arbeite biologisch. Für eine noch höhere Weinqualität – und für die Generationen nach uns.

Markus Lager

## HAAR-Kabinett

**Das HAAR Kabinett by Waltraud**

**Wissen-  
Leidenschaft-  
Liebe zum Be-  
ruf-Liebe zur  
Natur**



Mein Name ist Waltraud Przibyl und ich bin seit über 21 Jahren in meinem Beruf tätig. Mit „Das HAAR Kabinett“ ist ein lang ersehnter Wunsch in Erfüllung gegangen.

Meine Philosophie und mein Wunsch ist es, die natürliche Schönheit jedes Einzelnen noch mehr zum Vorschein zu bringen. In entspannter und persönlicher Atmosphäre kann jeder den Besuch bei mir genießen und sich verwöhnen lassen.

Groß oder klein, Jung und Jung geblieben, weiblich oder männlich – alle sind bei mir herzlich willkommen! Für Kunden die nicht mobil sind und es schwer haben das Haus zu verlassen, biete ich auch Hausbesuche an. Individuelle Termine können gerne telefonisch vereinbart werden.

Natürlich wird Treue auch belohnt. Unsere Kunden kommen bei jedem 10. Besuch in den Genuss von 10% Rabatt auf die erbrachte Leistung.

### Öffnungszeiten:

Montag von 9 -18 Uhr  
Dienstag GESCHLOSSEN  
Mittwoch gegen Terminvereinbarung  
Donnerstag von 9 – 18 Uhr  
Freitag von 9 – 18 Uhr  
Samstag von 8 – 13 Uhr

Für spezielle Termine (Hochzeit, Taufe, Kommunion,...) außerhalb der Öffnungszeiten werden Termine nach rechtzeitiger Vorreservierung vergeben. Ich freue mich über Ihre Terminanfrage

unter 0699/19821204 oder [office@haarkabinett.at](mailto:office@haarkabinett.at) und auf Ihren Besuch in der Weinbergstrasse 9/4, 2464 Göttlesbrunn.

Waltraud Przibyl



## Honig Andreas Havranek

### Corvino Honig - GOLD bei der goldenen Honigwabe 2021

Es ist nicht nur Gold, das glänzt. Auch der Corvino Honig von Andreas Havranek glänzt: Er wurde bei der goldenen Honigwabe 2021 der Wieselburger Ab-Hof-Messe mit einer Gold-Medaille ausgezeichnet. Was ursprünglich als Hobby gedacht war, wird mittlerweile professionell auf höchstem Niveau betrieben. Das sieht auch die unabhängige ExpertInnen-Jury der goldenen Honigwabe so.

Bei dem Wettbewerb können jährlich verschiedene Honig sowie dessen Produkte eingereicht werden, die dann von SpezialistInnen hinsichtlich unterschiedlicher Kriterien auf „Herz und Nieren“ geprüft und bewertet werden. Bei der diesjährigen Prämierung wurden knapp 800 Proben von insgesamt rund 400 TeilnehmerInnen aus Österreichs Bundesländern und den benachbarten Ländern Deutschland sowie Italien eingereicht.

Andreas Havranek beschäftigt sich bereits seit 1995 mit der Imkerei. Seine langjährige Erfahrung und Leidenschaft für Bienen spiegeln sich klar in seinen Produkten wider. Bei seiner Arbeit legt er großen Wert auf eine nachhaltige und artgerechte Produktion, weil er davon überzeugt ist, dass sich diese maßgeblich auf die Qualität auswirkt. Die Bienenstöcke befinden sich in Göttlesbrunn inmitten einer großartigen Blütenvielfalt, die entscheidend für den Geschmack des gleichnamigen Blütenhonigs ist. Der Honig wird mit viel Liebe zum Detail per Hand erzeugt und unterliegt den höchsten Qualitätsstandards. Nicht zuletzt deshalb konnte er bei der goldenen Honigwabe 2021 so gut überzeugen.

Quelle:

[https://www.messewieselburg.at/produktpraemierung/siegerliste\\_honig/](https://www.messewieselburg.at/produktpraemierung/siegerliste_honig/)  
<https://www.soschmecktnoe.at/corvino-honig>

Einmal im Jahr zwischen Juli und August wird neben dem klassischen Blütenhonig auch Crenehonig liebevoll angerührt. Diese Spezialität ist aufgrund der aufwendigen Herstellung streng limitiert – sichern Sie sich jetzt Ihr Glas der „Crème de la Crème“ unter den heimischen Honigen unter Tel: 0677/61360097 oder direkt am Weinberg 14 in Göttlesbrunn. Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Andreas Havranek



# 15. WANDERTAG

## Göttlesbrunn-Arbesthal

### So, 10.10.2021



*WEINGÄRTEN · FELDER · WIESEN · WÄLDER · AUSSICHT*

**LAUFEN**  **WANDERN**  **WALKEN**

ca. 12 km im Arbesthaler Hügelland  
Start: 8:00-10:30 Uhr

Start/Ziel: Feuerwehrhaus Göttlesbrunn

Startmöglichkeit auch in der Kellergasse, Arbesthal

Im Ziel gemütlicher Ausklang, für Ihr leibliches Wohl  
ist – auch entlang der Strecke – gesorgt.

Tombola und Prämierung der beiden größten Gruppen  
(ca. 13:00 Uhr - Anwesenheit und Starterkarte  
erforderlich)

Startgebühr: € 2,00 - Starterkarte beim  
Start erhältlich

Wandertag findet bei jedem Wetter statt



*BEWEGEN · GENIESSEN · ESSEN · TRINKEN · SCHAUEN*

**Veranstalter: DORFERNEUERUNG Göttlesbrunn**

unterstützt von

FF Göttlesbrunn, FF Arbesthal, Weinbauverein Göttlesbrunn, Weinbauverein Arbesthal,  
Sportverein Göttlesbrunn-Arbesthal, Pfarre Göttlesbrunn, Tennisclub Göttlesbrunn

Verantwortlich für die Veranstaltung: Hubert Kuta, Am Weinberg 5, 2464 Göttlesbrunn